

Liebe Festival-Besucher,

Sehen Sie vor ihrem geistigen Auge eine Horde wilder Tiere im „Presto arioso“ stürmisch über die Klaviatur jagen? Geben Ihnen Elefanten, die tänzelnden Schritte einen Pas de Deux vollführen, Rätsel auf? Oder wundern Sie sich über Schildkröten, die behäbig ihre Beine im Takt des Cancan schwingen? Wenn ja, zweifeln Sie nicht an Ihrem Verstand, sondern freuen Sie sich auf das diesjährige Galakonzert „Karneval der Tiere“ und zahlreiche weitere klangvolle Darbietungen des Festivals der Nationen.

Mit Gründung der Philharmonie der Nationen hat Justus

Frantz die Vision seines einstigen Mentors Leonard Bernstein Wirklichkeit werden lassen. Sein Orchester, bestehend aus internationalen Nachwuchstalenten, verspricht Musikgenuss auf höchstem Niveau. Wenn über Bad Wörishofen die Scheinwerfer an gehen, erlebt das Publikum auch immer wieder den Auftakt zu glanzvollen, musikalischen Karrieren. Doch gelingt es Justus Frantz nicht nur, Liebhaber klassischer Musik in enthusiastische Beifallsstürme zu versetzen. Auch ungeübten Ohren verschafft er mit immer neuen Ideen Zugang zu der Vielschichtigkeit und Emotionalität klassischer Kompositionen. Ein Verdienst von unschätzbarem Wert. Denn die Welt sprache Musik vereint Menschen unterschiedlicher Herkunft, Sprache und Kultur und fördert damit wie kein anderes Medium gegenseitiges Verstehen und Gemeinschaftsgefühl.

Den Veranstaltern und allen, die zum Gelingen des Festivals beitragen, gilt mein herzlicher Dank. Möge die zeitlose Schönheit klassischer Musik auch künftigen Generationen erhalten bleiben.

Beate Merk

Dr. Beate Merk, Bayer. Staatsministerin der Justiz



**Sehr geehrte
Damen und Herren,
liebe Freunde
der Musik,**

im Namen der Stadt und der Kurverwaltung Bad Wörishofen begrüßen wir Sie herzlich zum Festival der Nationen mit Justus Frantz und der Philharmonie der Nationen in unserer Kneippstadt. Bereits zum 13. Mal gastiert der beliebte Maestro in Bad Wörishofen und wird unser Ort für eine Woche lang in eine Kulturstadt obersten Ranges verwandeln. Das Festival der Nationen in Bad Wörishofen ist mittlerweile fest im Kulturprogramm der Kneippstadt verankert und stellt einen echten Glanzpunkt im Veranstaltungsjahr unseres Heilbades dar. Justus Frantz und sein Orchester, die „Philharmonie der Nationen“, verstehen es immer wieder aufs Neue, das Festival zu einem ganz besonderen Erlebnis zu machen. Auch in diesem Jahr können Sie, liebe Klassikfreunde, sich von den weltbesten Nachwuchskünstlern verzaubern lassen.

Ein Höhepunkt des Festivalprogramms 2007 stellt einmal mehr die Verleihung des „Prix Young Artist of the Year“ dar. Mit diesem Preis ehrt die Rupert-Gabler-Stiftung einen herausragenden Nachwuchskünstler oder eine besonders begabte Nachwuchskünstlerin und fördert so junge Talente in ihrer musikalischen Karriere.

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Festivalbesucher, freuen Sie sich mit uns auf eine tolle Festivalwoche mit Justus Frantz und seinen Klassik-Stars von morgen!

Klaus Holetschek

Klaus Holetschek, 1. Bürgermeister

Alexander von Hohenegg

Alexander von Hohenegg, Kurdirektor